

# Einladung



## Was bringt ULTRA HD? Marktrelevanz, Produktion und Technik

### 23. Symposium

Mittwoch, 26. Februar 2014, 10:00 bis 16:30 Uhr  
SWR-Studiosaal, Neckarstraße 230, 70190 Stuttgart

Die Entwicklung der Displaytechnologie schreitet mit hoher Dynamik voran: Nur wenige Jahre nach dem Durchbruch von hochauflösendem Fernsehen steht der neue Evolutionschritt der Consumer Electronics bevor: Ultra HD.

Ultra HD bietet eine gegenüber Full-HD vierfache vergrößerte Auflösung des TV-Bildes, höhere Bildwechselraten und weitere Verbesserungen des optischen Eindrucks von Bewegtbildern. Das 23. Symposium der Deutschen TV-Plattform gibt Auskunft über die technischen Grundlagen von Ultra HD, und beleuchtet den Entwicklungs-Stand bei

den einzelnen Elementen der Wertschöpfungskette, verbunden mit der Frage, inwieweit diese Entwicklung einen neuen Marktstandard für TV-Produktion und Ausstrahlung setzt.

Die Veranstaltung richtet sich an Entscheidungsträger, Manager und Fachspezialisten von Unternehmen und Organisationen der Medienindustrie. Neben fachlichen Informationen durch die Referenten und die anschließende Podiums-Diskussion bietet das Symposium Geräte-Demonstrationen und lässt Raum für Networking am Rande der Veranstaltung.

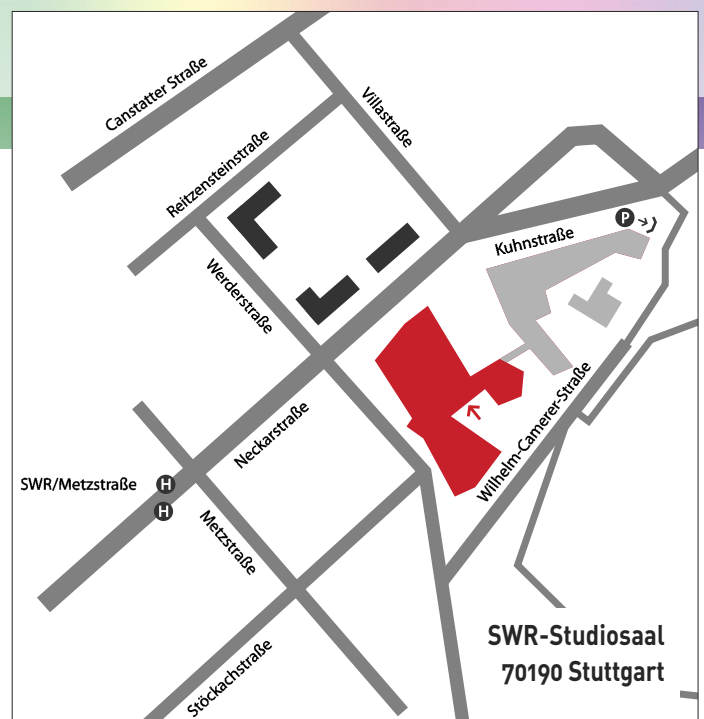
Anmeldung per Email an:  
[symposium@tv-plattform.de](mailto:symposium@tv-plattform.de)



Teilnahme kostenfrei. Begrenzte Teilnehmerzahl. Eine Veranstaltung der Deutsche TV-Plattform e.V. c/o ZVEI, Lyoner Str. 9, 60528 Frankfurt am Main.

SWR-Studiosaal in Stuttgart. Zugang: über den SWR-Haupteingang  
Verbindliche Anmeldung bis 13. Februar 2014 per Email

Mit freundlicher Unterstützung  
von ASTRA Deutschland  
und des SWR



# Programm

## Was bringt ULTRA HD?

### Marktrelevanz, Produktion und Technik

Einlass ab 10:00 Uhr

#### SESSION 1: TECHNIK UND STANDARDS

- 10:30** ■ **Begrüßung**  
Vorsitzender des Vorstands  
der Deutschen TV-Plattform
- 10:35** ■ **Grußwort**  
Peter Boudgoust, Intendant des SWR
- 11:00** ■ **Einführung in die Displaytechnologie**  
Prof. Dr.-Ing. Norbert Frühauf,  
Leiter des Instituts  
für Großflächige Mikroelektronik,  
Universität Stuttgart
- 11:30** ■ **Ultra HD – Was ändert sich technisch?**  
Dr. Rainer Schäfer,  
Geschäftsfeldleiter Fernsehen,  
Institut für Rundfunktechnik
- 12:00** ■ **Ultra HD: Herausforderungen  
für die TV-Produktionskette**  
Rüdiger Kupke, Bereichsleiter  
Systems & Technologies, CBC GmbH

#### MITTAGSPAUSE

#### SESSION 2: DER MARKT UND DIE INHALTE

- 13:30** ■ **Konzert-Aufzeichnungen im 4K-Umfeld:  
Ein Erfahrungsbericht**  
Gerd F. Schultze,  
Geschäftsführer der Futuretainment GmbH /  
Music Delight Productions GmbH
- 14:00** ■ **Bessere Wahrnehmung durch  
höhere Dynamik und Bildraten**  
Dr. Johannes Steurer,  
Chefingenieur Forschung & Entwicklung,  
ARRI
- 14:30** ■ **TV2020: Alles Ultra und HD? –  
Kalibrierung der Erwartungshaltung**  
Alexander Mogg, Senior Partner,  
Roland Berger Strategy Consultants

#### SESSION 3: MARKTENTWICKLUNG

- 15:00** ■ **Podiumsdebatte zu  
Marktchancen für Ultra HD**  
Moderation:  
Sissi Pitzer, sip media
- Marc Azad,  
Director Product Marketing & Quality,  
Grundig Intermedia
  - Stephan Heimbecher,  
Head of Innovations & Standards,  
Sky Deutschland
  - Frank Lonczewski,  
Head of TV Platforms & User Experience,  
Deutsche Telekom
  - Sebastian Reichert,  
Leiter Technical Operations,  
Cinemaxx Deutschland
  - Patrick Schappert,  
Inhaber  
GROBI.TV

- 16:00** ■ **Schlusswort und Tages-Moderation**  
Andre Prahl,  
Bereichsleiter Programmverbreitung  
Mediengruppe RTL Deutschland

Circa 16:15 Ende der Veranstaltung



**DEUTSCHE  
TV-PLATTFORM**